

**Staatlich anerkannte Lehranstalt für
Desinfektorinnen und Desinfektoren
bei der
Berufsfeuerwehr
Mülheim an der Ruhr**



**Aus- und Fortbildung
von Desinfektorinnen
und Desinfektoren**

Aufgaben

Desinfektorinnen und Desinfektoren wirken im Auftrag von Ärztinnen und Ärzten oder anderen befugten Fachpersonen durch Beratung und Durchführung von Desinfektions- und Sterilisationsmaßnahmen an der Gesundheitsvorsorge, der Gesundheitshilfe, der Epidemiologie und der Verhütung sowie Bekämpfung von Gesundheitsgefährdungen und Krankheiten mit.

Nach der Ausbildung arbeiten Desinfektorinnen und Desinfektoren in Krankenhäusern und Kliniken, bei Gebäudereinigungsunternehmen oder im Gesundheits- und Rettungsdienst beziehungsweise in Gewerbeaufsichtsämtern und Desinfektionsanstalten. Sie führen Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen in Großküchenanlagen, in der Pharma- und in der Lebensmittelindustrie, in Schulen, Schwimmbädern, Schlachthöfen, Tierunterkünften und anderen Einrichtungen durch. Dabei arbeiten Desinfektoren bzw. Desinfektorinnen vor allem in geschlossenen Räumen wie Kranken- und Funktionsräumen von Krankenhäusern, in Verkaufs- und Lagerräumen, Wohn- und anderen Räumen sowie in Abortanlagen.

Besonderer Schwerpunkt in der Ausbildung zum Desinfektor bzw. zur Desinfektorin wird im Bereich des Rettungsdienstes bzw. der Hygiene im medizinischen Bereich gelegt. Die Desinfektion von Fahrzeugen des Rettungsdienstes und von medizinischen Geräten, aber auch von medizinischen Einrichtungen, Räumen und Geräten hat in den vergangenen Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen.

**Ausbildung
zum staatlich geprüften Desinfektor /
zur staatlich geprüften Desinfektorin**

Die Ausbildung und Prüfung erfolgt gemäß der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Desinfektorinnen und Desinfektoren (APO-Desinf. NRW) in der Fassung vom 24.04.2005.

Lehrgangsdauer : **18 Tage**

Lehgangsinhalt : gem. APO-Desinf.

Gebühr pro Teilnehmer(in) : **559,75 €**

Zusätzlich wird eine Prüfungsgebühr, von derzeit 100€, von der Bezirksregierung Düsseldorf erhoben.

Zulassung zur Ausbildung

Dem Antrag auf Zulassung zur Ausbildung (Anmeldung zur Ausbildung) sind gemäß den §§ 5 und 6 APO-Desinf. NRW folgende Unterlagen beizufügen:

1. Lebenslauf mit Lichtbild
2. Nachweis über die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs als Desinfektor/Desinfektorin durch Vorklage eines amtsärztlichen Zeugnisses, das nicht älter als 3 Monate sein darf
3. amtliches Führungszeugnis, das nicht älter als 3 Monate sein darf
4. beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde oder des Geburtsscheins, bei Namensänderung die beglaubigte Kopie der entsprechenden Urkunde
5. Nachweis mindestens über den Hauptschulabschluss oder einen entsprechenden Bildungsstand
6. Nachweis über die Erfüllung der Berufsschulpflicht bzw. eine abgeschlossene Berufsausbildung

Bewerberinnen oder Bewerber, die im **öffentlichen Dienst** beschäftigt sind, reichen den Zulassungsantrag (Anmeldung) zusammen mit den Unterlagen gemäß der o.a. Punkte 1 bis 3 über ihre Dienststelle ein. Die Dienststelle bescheinigt auf der Anmeldung, dass die Voraussetzungen der Punkte 4 bis 6 erfüllt sind.

Fortbildung für Desinfektorinnen und Desinfektoren

Die Fortbildung erfolgt gemäß § 16 Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Desinfektorinnen und Desinfektoren (APO-Desinf. NRW) in der Fassung vom 24.04.2005.

Lehrgangsdauer : **3 Tage**

Lehrgangsinhalte :

- aktuelle rechtliche Vorschriften
- Auffrischung von Grundkenntnissen
- Aktuelle Themen und Informationen zu Hygiene, Infektionskrankheiten und Infektionsprophylaxe
- Desinfektion von Rettungsdienstfahrzeugen und medizinischem Gerät
- Sonstige aktuelle Themen

Gebühr pro Teilnehmer(in) : **82,10 €**

Der Fortbildungsnachweis ist dem Landesprüfungsamt vorzulegen.

Zulassung zur Fortbildung

Dem Antrag zur Zulassung (Anmeldung) ist eine beglaubigte Kopie der Urkunde als staatlich anerkannter Desinfektor / staatlich anerkannte Desinfektorin beizufügen,.

Ansprechpartner

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr

Feuerwehrscheule und Fachscheule für Rettungsdienst und Notfallmedizin; staatl. anerkannte Rettungsassistentenscheule; staatl. anerkannte Desinfektorenscheule; staatl. anerkannte Erste-Hilfe-Scheule

Zur Alten Dreherei 11

45479 Mülheim an der Ruhr

Ansprechpartner :

Herr Detmers

Tel.: 0208 / 455-3771

Fax: 0208 / 455-583771 oder 455-3799

Email: ralf.detmers@muelheim-ruhr.de



Herausgeber :

Stadt Mülheim an der Ruhr

Die Oberbürgermeisterin

Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

-Berufsfeuerwehr-

Zur Alten Dreherei 11

45479 Mülheim an der Ruhr